

Zum Osterfest

Text und Musik: M.Morgenroth (7/05)

1. Am O - ster - mor - gen das Grab war
2. Noch vol - ler Trau - er ka - men die
3. Und end - lich ka - men sie zu dem
4. Der En - gel sprach: Was sucht ihr
5. Doch schließ - lich lie - fen die Frau'n ge -

leer, der Leich - nam Je - su fand sich dort nicht
Frau'n, sie woll - ten nach dem to - ten Je - sus
Grab und sa - hen, dass es kei - nen Stein mehr
dort? Ihr fin - det Je - sus nicht an die - sem
schwindt zum Haus, in dem die Jün - ger Je - su

mehr, der schwe - re Stein war weg - ge -
schau'n, sie dach - ten an den Stein vorm
gab; in weis - sem Kleid stand dort ein
Ort. Gott hat vom Tod ihn auf - er -
sind, er - zähl - ten was ge - sche - hen

C am D G

rollt und Je - sus aus dem Tod ge - holt.
 Grab und wer ihn wohl weg - rol - len mag.
 Mann, der Bo - te Got - tes, sprach sie an.
 weckt! Das hat die Frau - en sehr er - schreckt.
 war, von neu - er Hoff - nung wun - der - bar.

C G7 C

Je - sus lebt, Hal - le - lu - ja! Got - tes

em D G

Macht ist selbst im Tod noch da. Hal - le -

C G7 C am dm G C

lu - ja! Weil Gott uns liebt hat das Le - ben hier ge - siegt!